

Achtung! m-CPP verkauft als Ecstasy!

Datum: Juni 2009 **Neue Pillen!**



Name	Jungfrau (Kappa)	Radioaktiv / auch Atömlig genannt Ist sehr häufig, >10 x getestet	Katze / Cats	Motorolla
Gewicht	323.8 mg	263.3 mg	297 mg	240.6 mg
Durchmesser	9.1 mm	8.1 mm	8.1 mm	8.2 mm
Dicke	3.9 mm	5.3 mm	5.6 mm	3.9 mm
Bruchrille	Ja	Ja	Ja	Ja
Farbe	Hell-Orange mit farbigen Sprengel	Orange gesprengelt	Rot mit weissen Sprengel	gelblich
Inhaltsstoff	45.2 mg m-CPP 10.7 mg Domperidon)	36.8 mg m-CPP 10.6 mg Domperidon	25.9 mg m-CPP 27.2mg Domperidon	42.2 mg m-CPP
Getestet in	Zürich März/Mai/Juni2009	Zürich, April/Mai/Juni 2009	Zürich, Mai 2009	Zürich, April 2009



Name	D&G	Rolex / Chronli	Kreuz	Mitsubishi
Gewicht	244.9 mg	265.9 mg	247.9 mg	294.7 mg
Durchmesser	8.2 mm	8.2 mm	8.3 mm	9.2 mm
Dicke	4.3 mm	4.4 mm	3.7 mm	3.6 mm
Bruchrille	Nein	Ja	Ja	Nein
Farbe	gräulich	grün/ pistache	Rosa	grün/pistache
Inhaltsstoff	20.2 mg m-CPP	45 mg m-CPP 1.1 mg Domperidon 9.6 mg Metoclopramid	46.2 mg m-CPP 4.9 mg Domperidon	27.6 mg m-CPP 5.3 mg Domperidon 1.0 mg Metoclopramid
Getestet in	Zürich, April 2009	Zürich, April + Mai 2009	Zürich, April 2009	Zürich, Mai und Juni 2009

Infos zu M-CPP

Substanz: M-CPP (Meta-Chlorphenyl-Piperazin = 1-(3-Chlorphenyl)-Piperazin) ist ein Piperazinderivat in Pulverform. Wird meist als XTC in Pillenform verkauft. Konsumform: geschluckt. Therapeutische Dosis: ca. 50 mg

Wirkung: Eine schwache wahrnehmungsverändernde Wirkung und leichte Glücksgefühle können sich in seltenen Fällen einstellen.

Risiken und Nebenwirkungen (stellen sich bei den meisten Konsumenten ein): Kurzzeitnebenwirkungen sind **Kopfschmerzen**, Müdigkeit, Depressivität, Nervosität, Schweratmigkeit und **Übelkeit bis hin zum Erbrechen**.

www.saferparty.ch ein Angebot von Streetwork Zürich + Partner von www.saferclubbing.ch



Achtung! m-CPP verkauft als Ecstasy!

Nach dem Konsum oft mehrere Tage lang starke Niedergeschlagenheit. Achtung: Mischkonsum zusammen mit MDMA (Ecstasy) kann zu Krampfanfällen führen! Nach dem Konsum von m-CPP kann sich der Urin für 2-3 Tage rostbraun bis rötlich verfärben. Regelmässiger Konsum kann zu Depressionen, Angstzustände, psychomotorische Unruhe, sowie sexuellen Funktionsstörungen führen.

Infos zu Domperidon

Domperidon ist ein Arzneimittel, welches zur Behandlung und Vorbeugung von Erbrechen und Übelkeit Anwendung findet (Antiemetikum). Es gehört zur Gruppe der Dopamin-Antagonisten. Da Domperidon die Blut-Hirn-Schranke kaum überwinden kann, hat es keinen Einfluss auf das zentrale Nervensystem = keine psychoaktive Wirkung. Eine wichtige Nebenwirkung von Domperidon ist, neben Durchfall, eine Erhöhung des Prolaktinspiegels (körpereigenes Hormon), die zu nachlassender Libido, Menstruationsstörungen und Impotenz führen kann. In Kombination mit Medikamenten der Gruppe der HIV-Proteinase-Hemmer und der dualserotonergen Antidepressiva (DAS, Bsp. Nefazodon) führt der Konsum von Domperidon zu einem erhöhten Dopamin Anstieg. Dieser Anstieg kann zu einer Tachyarrhythmie (Herzrhythmusstörungen und schneller Herzschlag) führen. **Die maximale Dosis wird mit 80mg/Tag für erwachsene Personen angegeben!**

Infos zu Metoclopramid

Metoclopramid (MCP) ist, wie Domperidon, ein Arzneistoff aus der Gruppe der Antiemetika und gehört zur Gruppe der Dopamin-Antagonisten. Im Gegensatz zu Domperidon überwindet MCP die Blut-Hirn-Schranke und kann somit Einfluss auf das zentrale Nervensystem haben. Nebenwirkungen sind: Müdigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Schlaflosigkeit, Angst, Ruhelosigkeit und bei längerer Einnahme Zittern und Muskelstarre. In höheren Dosen können Beruhigung/Ermüdung, Übelkeit, Bewegungsstörungen und gesteigerte Erregbarkeit auftreten. **Die maximale Dosis wird mit 40mg/Tag für erwachsene Personen angegeben!**

Die Wechselwirkung zwischen m-CPP, Domperidon und Metoclopramid sind noch unerforscht!

Safer Use Regeln

- Antesten = 1/2 Pille nehmen 2 Stunden warten und schauen wie sie wirkt!
- Bei Verdacht auf m-CPP nie nachspicken, man weiss nicht, welche Nebenwirkungen hohe Dosen m-CPP hervor rufen können.
- Vor dem Konsum von m-CPP ist abzuraten!

Quellen: Erowid.com, Wikipedia, know-drugs.ch, Arzneimittel Kompendium